



Juni 2022 - August 2022

Der Rahlstedter

Mitteilungen des Bürgerverein Rahlstedt e.V.



Das sanierte Liliencron-Denkmal 2022

(Foto: Bernhard Ullrich)



Rahlstedter Bahnhofstr. 7
22143 Hamburg
Tel. 040/677 32 47
Fax 040/677 94 40
kakaiser@t-online.de
www.sozialerdienst.de

Ambulante Alten-
und Krankenpflege

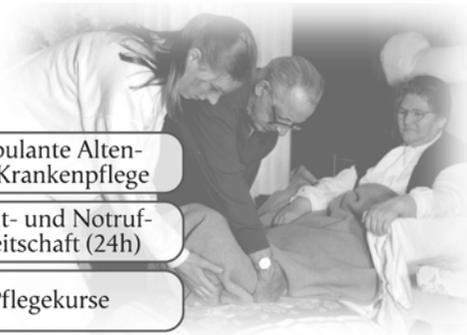
Nacht- und Notruf-
bereitschaft (24h)

Pflegekurse

Individ. Schulungen für
pflegende Angehörige

Beratung im Rahmen
der Pflegeversicherung

Eingliederungshilfe
nach SGB XII/§53/54



Wir helfen!
Rufen Sie uns an.
Tel. 677 32 47

- Bäder + Küchen
- Heizungstechnik
- Bauklempnerei
- Flachdachabdichtung
- Kundendienst

REITER
HAUSTECHNIK
GERHARD REITER GmbH
Bekassinenau 20
22147 Hamburg
Tel. 6 47 01 78

Heizungs- und Klimatechnik
Öl- und Gasfeuerungen · Kundendienst



22149 Hamburg · ☎ 040-673 97 10
Rahlstedter Straße 12-14

Liebe Mitglieder und Leser des „Rahlstedter“,

im letzten Jahr konnte unsere Quartalszeitung „Der Rahlstedter“ leider nur einmal erscheinen. Nun sind wir wieder in der Spur, sodass Sie die zweite Ausgabe in diesem

Jahr in der Hand halten können. Freuen Sie sich auf eine bunte Mischung aus unserem Stadtteil Rahlstedt!

Die Redaktion

IMPRESSUM

Bürgerverein Rahlstedt e.V.

Geschäftsstelle: Nydamer Weg 18 b,
22145 Hamburg-Rahlstedt.
Telefon und Fax 040-678 95 03
Sprechzeiten: nach Vereinbarung
E-Mail: redaktion@wandse.de -
www.bvrahlstedt.de

Stadtteilarchiv: Nydamer Weg 18 b,
22145 Hamburg-Rahlstedt,
Tel. u. Fax 040-678 95 03
stadtteilarchiv@bvrahlstedt.de
**Während der Corona-Pandemie
bleibt das Archiv geschlossen.
Anfrage per Mail oder Telefon
sind weiterhin möglich**
Öffnungszeiten: jeden 2. Mittwoch
(außer Juli / August / Dez.)
jeweils von 15-18 Uhr

Vorsitzender: Jens Seligmann
Schatzmeisterin: Ingrid Goewe
Konto: Sparkasse Holstein ·
IBAN: DE27 2135 2240 0179 1341 27
BIC: NOLADE21HOL

Herausgeber: Bürgerverein Rahlstedt e.V.
Redaktion: V.i.S.d.P. Jens Seligmann,
Schweriner Str. 11, 22149 Hamburg,
Jörg Meyer, Michael Schulze

Verlag, Anzeigen Soeth-Verlag PM UG,
und Herstellung: Wiedenthal 19, 23881 Breitenfelde,
Tel. 04542 995 83 86,
E-Mail: info@soeth-verlag.de,
www.soeth-verlag.de

Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag bereits enthalten.
Nachdruck nur nach Rücksprache mit der Redaktion.
Die namentlich gekennzeichneten Beiträge geben
nicht immer die Meinung der Redaktion wieder.
Der Bürgerverein ist als gemeinnützig anerkannt und
kann für Ihre Spende eine steuerabzugsfähige Spendenbescheinigung ausstellen.

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:
31. 07. 2022**

Inhaltsverzeichnis

- 3 Vorwort
- 3 Impressum
- 5 Schafschurtag im Höltigbaum
- 5 Martha-Freundeskreis: Neuer Vorstand
- 6 Sparkasse Holstein
unterstützt Hohenhorst
- 7 Umwelt- und Sozialpreis
- 7 Liliencron-Denkmal saniert
- 8 1. Rahlstedter Kinderkurzfilmpreis
- 9 „Berliner Platz Hamburg Jenfeld
Hohenhorst“ auf Facebook
- 10 Rahlstedt zeigt Vergangenheit
- 13 Programm Parkresidenz Rahlstedt
- 14 Bibliothek der MINT-Dinge
- 15 Entdeckungstouren 2022 -
Rahlstedt Ost
- 15 Erhalt der Alten Sieker Landstraße
- 16 Musikevent „48h Jenfeld“

LAMBERT

Ihr Partner in Rahlstedt für Verkauf
und Vermietung von Immobilien

Tel. 040 / 60 90 47 00



Rahlstedter Bahnhofstr. 11 · 22143 Hamburg

www.makler-lambert.de



Ruge
BESTATTUNGEN
G M B H



Seit 1923 Ihr zuverlässiger Begleiter im Trauerfall

- Erd-, Feuer-, See-, Baum-, Natur-, Diamant- und Anonym-Bestattung
- Moderne und traditionelle Abschiedsfeiern und Floristik
- Überführungen mit eigenen Berufsfahrzeugen
- Hygienische und ästhetische Versorgung von Verstorbenen
- Eigener Trauerdruck mit Lieferung innerhalb 1 Stunde möglich
- Bestattungsvorsorgeberatung
- Kostenloser Bestattungsvorsorgevertrag mit der Bestattungsvorsorge Treuhand AG
- Erledigung aller Formalitäten
- Trauergespräch und Beratung auf Wunsch mit Hausbesuch

Wir unterstützen Sie mit unserer langjährigen Erfahrung, bewahren Traditionen und gehen neue Wege mit Ihnen.

**Wir sind Tag und Nacht
für Sie erreichbar
Telefon: (040) 6 72 20 11**

Rahlstedter Straße 23
Hamburg-Rahlstedt

info@ruge-bestattungen.de
www.ruge-bestattungen.de



Schafschurtag im Höltigbaum

HAUS
DER WILDEN
WEIDEN

Das Wilde-Weiden-Fest, auch liebevoll Schafschurfest genannt,

hat zwei Jahre ruhen müssen.

Aber was lange währte, wurde endlich gut. Denn Ende Mai ging es auf dem Hof des Hauses der Wilden Weiden den Schafen an den Pelz. Die Schafscherer zeigten live, wie das Winterfell der geduldigen Tiere geschoren wird. Dazu gab es viele Infos direkt von den Landwirten sowie Info-Stände mit Gebiets- und Wanderwegkarten. Außerdem war das Ausstellungshaus geöffnet. Auf diese Weise konnten die Besucher alles über Schafe, das Naturschutzgebiet und den Naturschutz erfahren.

Insbesondere Kinder kamen auf ihre Kosten: Sie konnten am Filz- und Bastelstand ihr eigenes Schaf aus frisch geschorener



Schafwolle basteln und mit nach Hause nehmen. An diversen Verkaufsständen auf dem Hof konnten Honig, Bienenwachskerzen, Galloway-Fleisch und andere Produkte gekauft werden.

Alles in allem: eine rundum gelungene Veranstaltung!

Text: *Yalçın Doğan*

Foto: *Bernhard Ullrich*

Martha-Freundeskreis wählte neuen Vorstand



Im zweiten Halbjahr 2022 fand im Wagner-Saal des Martha-Hauses am Ohlendorfftum die Mitgliederversammlung des Freundeskreises des Martha Hauses Rahlstedt e. V. statt. Zunächst berichteten die Einrichtungsleiterin Silke Naunin und die Leiterin der Ergotherapie Maj-Brit Wiese über Aktuelles aus dem Martha-Haus und die vom Freundeskreis unterstützten Aktionen. Trotz der pandemiebedingten Einschränkungen war eine bunte Palette von Aktivitäten möglich.

Größere Veranstaltungen, wie z. B. der jährliche Tag der Offenen Tür, können hoffentlich 2022 wieder wie gewohnt stattfinden.

Für die anstehenden Vorstandswahlen stand der amtierende Vorsitzende Volker Sieg nicht mehr

zur Verfügung. In den nahezu zehn Jahren seiner Vorstandstätigkeit hat er sich als 2. Vorsitzender und später als amtierender Vorsitzender sehr um den Verein verdient gemacht. Neuer 1. Vorsitzender ist Jörg Meyer, sein Stellvertreter Michael Schulze. Als Schriftführerin wurde Karin Ritter gewählt, neue Kassenwartin ist Monika Sackel. Das neue Vorstandsteam möchte weiterhin das Martha-Haus mit zahlreichen Ideen und Projekten unterstützen. Außerdem strebt es eine stärkere Vernetzung in Rahlstedt und darüber hinaus an.

Freundeskreis Martha Haus – Rahlstedt e. V.



Jörg Meyer (li.) bedankt sich bei Volker Sieg



Jörg Meyer, Michael Schulze, Monika Sackel, Volker Sieg, Karin Ritter, Maj-Brit Wiese, Silke Naunin (v. li.)

Sparkasse Holstein unterstützt Hohenhorst und spendet 800 Euro für Wanderausstellung



Im Jahr 2020 wurde das Quartier Hohenhorst 60 Jahre alt, coronabedingt war jedoch keine entsprechende Geburtstagsfeier möglich. Daher nutzte eine Arbeitsgruppe des Stadtteilbeirats Hohenhorst in Zusammenarbeit mit dem Bürgerverein Rahlstedt die Zeit, Material zum Thema „Hohenhorst“ – zum Beispiel Presseartikel, Bücher, Karten, Computerdateien oder Artefakte – aus dem Stadtteilarchiv Rahlstedt sowie aus Beständen von Firmen, Vereinen, Privathaushalten und Wohnungsbauunternehmen zusammenzutragen bzw. zu duplizieren. Die gesammelten Dokumente und Gegenstände wurden darüber hinaus durch eigene Rechercharbeiten, wie zum Beispiel Zeitzeugeninterviews, ergänzt.

Gern möchte die historisch interessierte Gruppe nun die Ergebnisse der Öffentlichkeit vorstellen. Dafür hat das Team um Bernhard Ullrich die Wanderausstellung „60

Jahre Großwohnsiedlung Hohenhorst“, die im Stadtteil Rahlstedt und in der näheren Umgebung präsentiert werden soll, konzipiert. Da die Finanzen der Gruppe jedoch „eher knapp“ sind, hatte sich das Team an die Sparkasse Holstein gewandt. Und das mit Erfolg, denn die Sparkasse hat 800 Euro für die Wanderausstellung gespendet.

Zwecks Präsentation einiger Exponate aus der Wanderausstellung hatte kürzlich Raphael Krause, Leiter der Rahlstedter Filiale der Sparkasse Holstein, Bernhard Ullrich zu sich in die Filiale eingeladen. Der Filialeiter: „Wir haben in Rahlstedt mit dem vielseitigen aktiven Bürgerverein eine Institution, die sich unermüdlich für unseren liebens- und lebenswerten Stadtteil einsetzt. Daher haben wir die Wanderausstellung sehr gern gefördert und wünschen dem Team stets gute Resonanz!“

Groß ist natürlich auch die Freude bei Bernhard Ullrich, der stellvertretend für den Bürgerverein und insbesondere für die Arbeitsgruppe die Bedeutung dieser Fördermaßnahme betont: „Wir freuen uns sehr über die Unterstützung durch die Sparkasse Holstein. Denn uns als Stadtteilbeirat Hohenhorst und Bürgerverein Rahlstedt ist es sehr wichtig, dass wir mit unserer Wanderausstellung anlässlich des 60. Geburtstags der Großwohnsiedlung Hohenhorst eine sinnvolle und umfassende Verbindung zwischen Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft präsentieren können“.



Sie freuen sich gemeinsam über die Unterstützung: Bernhard Ullrich, zuständig für die Wanderausstellung „60 Jahre Großwohnsiedlung Hohenhorst“, und Raphael Krause, Leiter der Filiale der Sparkasse Holstein in Rahlstedt (rechts).

Sparkasse Holstein

Umwelt- und Sozialpreis 2021

Im Frühjahr 2022 wurde der Rahlstedter Umwelt- und Sozialpreis 2021 vergeben. Er wurde diesmal an zwei Preisträger zu gleichen Teilen aufgeteilt. Für ihr Engagement seit 1999 bei der Unterstützung von Kinder- und Jugendprojekten vergab der Vorsitzende des Regionalausschusses Rahlstedt Jörg Meyer (CDU) den einen Teil des Preises an den Verein ‚Förderung Rahlstedter Kinder und Jugendlicher‘ (FRKJ). Stephan Kufeka nahm als 1. Vorsitzender die Urkunde entgegen.

Zweite Preisträgerin ist Katja Gayk-Görne. Sie wurde von Jörg Meyer für ihre Initiative zu einem stadtteilweiten Foodsharingprojekt ausgezeichnet. Seit 2019 organisiert sie die Verteilung nicht mehr verkaufsfähiger Lebensmittel an Menschen, die dafür noch Verwendung haben.



Yalçın Doğan

Katja Gayk-Görne, Jörg Meyer und Stephan Kufeka
(Fotograf B. Ullrich)

Liliencron-Denkmal saniert

Zwischen Februar und Mai 2022 wurde mit längeren Pausen das Liliencron-Denkmal im Liliencron-Park im Auftrag des Bezirksamts

Wandsbek von einer Fachfirma saniert. Insbesondere der Sockelbereich musste zum Ende der Sanierungsarbeiten an den schadhafte Stellen verputzt werden.



Für die sensiblen Putzarbeiten am Denkmal wurden auch nachts Temperaturen über 5° Grad benötigt, um die Arbeiten fachgerecht ausführen zu können. Im Mai waren schließlich diese Voraussetzungen erfüllt, so dass das Denkmal am Liliencron-Teich in neuem Glanz erstrahlen konnte.

Text: Jörg Meyer und
Michael Schulze
Foto: Bernhard
Ullrich

KinderKurzfilmPreis - Aus heiterem Himmel

FILM ab! lädt ein zum 1. RAHLSTEDTER KINDERKURZFILMPREIS



Rahlstedter KinderKurzFilm-Preis

Die Projektgruppe Filmabende (FILM ab!) lädt Kinder bis 16 Jahren ein, zum Thema „Aus heiterem Himmel“ Kurzfilme mit einer Dauer von maximal 5 Minuten einzureichen.

Egal, ob allein oder in kleiner Gruppe gedreht, egal, ob Real- oder Trickfilm, Spielfilm oder Dokumentation – der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt.

Wer also Lust hat, am Kurzfilm-Wettbewerb teilzunehmen, melde sich frühzeitig an. Dazu findet ihr unten die Teilnahmebedingungen.

Abgabefrist ist bis zum 15. August 2022. Die eingesandten Kurzfilme werden öffentlich während der Rahlstedter KulturWochen präsentiert.

Teilnahmebedingungen:

Aus heiterem Himmel

1. RAHLSTEDTER KINDERKURZFILMPREIS von FILM ab!

WAS

Kurzfilme zum Thema „Aus heiterem Himmel“, nicht länger als 5 Minuten Real- oder Trickfilm, Spielfilm oder Dokumentation. WICHTIG: die Musik muss lizenzfrei sein, entweder aus dem Internet (z.B. musicfox.com) oder selbst komponiert.

WER

Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre können sich beteiligen. Der Kurzfilm kann allein oder in kleiner Gruppe produziert werden.

WANN

Anmeldungen sind ab sofort über die Homepage „kulturwerk-rahlstedt.de“ möglich. Abgabefrist ist bis zum 15. August 2022

WIE

Über den Link der o. g. Homepage bitte das Anmeldeformular ausfüllen. Alle eingesandten Kurzfilme werden öffentlich während der Rahlstedter KulturWochen präsentiert, wo auch die Preise vergeben werden.

FILM ab! Projektgruppe Filmabende
KulturWerk Rahlstedt e.V.
Rahlstedter Kulturverein e.V.
Bürgerverein Rahlstedt e.V.

RahlstedterKinderKurzFilmPreis

Aus heiterem Himmel

WAS KURZFILM zum Thema „Aus heiterem Himmel“, nicht länger als 5 Minuten. Egal ob Real- oder Trickfilm, Spielfilm oder Dokumentation. Lied- und Textrechte freigegeben. Musik darf nicht aus dem Internet sein, sondern selbst komponiert. (z.B. musicfox.com) oder selbst komponiert.

WER Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre können an dem Wettbewerb teilnehmen. Der Film kann allein oder in kleinen Gruppen produziert werden.

WANN Wir erwarten eure Kurzfilme bis zum 15. August 2022. Auf einem Blick, geht in den Infoformularen und oder nach. Eine Link zur Anmeldung und weitere Informationen und findet ihr auf der Internetseite der WiWi Vereine.



Berliner Platz Hamburg Jenfeld Hohenhorst – Sven Rauh

Im Mai 2021 rief Sven Rauh auf der Interne Kommunikationsplattform Facebook die Gruppe „Berliner Platz Hamburg Jenfeld Hohenhorst“ ins Leben. In Hohenhorst aufgewachsen und inzwischen wohnhaft in Stapelfeld erinnert Sven Rauh sich gerne an seine Jugendjahre zurück. Daher hat er mit der Gruppe für alle, die sich dem Quartier verbunden fühlen, ein Forum geschaffen.

Seine Großeltern kamen 1965 als Erstbezieher in die Grunewaldstraße, so dass schon seine Mutter in Hohenhorst aufwuchs. Auch Sven Rauh (geb. 1978) wuchs zunächst dort auf, später lebte er mit seiner Familie in der Steglitzer Straße. Ende der 90er-Jahre verließ er Hohenhorst und zog gemeinsam mit seinen Eltern nach Reinbek. Inzwischen verheiratet, kehrte er Ende 2006 mit seiner Frau ins Quartier zurück und wohnte mehrere Jahre lang in der Schöneberger Straße sowie am Hüllenkamp, bevor er mit seiner Familie, die sich mittlerweile um zwei Kinder vergrößert hatte, nach Stapelfeld zog.

Die Facebook-Gruppe erfreut sich ungewöhnlich großer Beliebtheit und ist innerhalb kurzer Zeit zu einem dynamischen Netzwerk herangewachsen. Bis zum Jahresende 2021 haben sich mehr als 650 Facebook-Nutzer der Gruppe angeschlossen. Die Nutzer veröffentlichen Fotos aus allen

Jahrzehnten des 1960 entstandenen Quartiers und tauschen ihre Erinnerungen und Anekdoten aus, seien es alte Ansichten vor Ort oder Geschichten aus der Schulzeit.

Sven Rauh, der Hohenhorst nach wie vor durch zahlreiche Kontakte verbunden ist, braucht nur selten in das Geschehen einzugreifen. Durch nahezu tägliche Besuche auf der Gruppenseite behält er den Überblick und ordnet gegebenenfalls Bilder. Der Erfolg der Seite spricht für sich und lässt auf viele weitere interessante Veröffentlichungen der Gruppenmitglieder hoffen.

Jörg Meyer und Michael Schulze



*Sven Rauh vor dem Hochhaus Berliner Platz 13
(Fotograf Jörg Meyer)*

WARNHOLZ Immobilien GmbH

Wir suchen laufend

**Grundstücke, Häuser und Wohnungen
zum Verkauf und Vermietung.**

Keine Kosten für den Verkauf,
solide und diskrete Abwicklung, fachliche Beratung!

Treptower Str. 143 · Tel. 647 51 24 · Fax 647 01 68

email@warnholz-immobilien.de

www.warnholz-immobilien.de



Rahlstedt zeigt Vergangenheit

Wir schreiben das Jahr 1893. In Rahlstedt wurde der „Bahnhof Rahlstedt“ eröffnet, gelegen an der Bahnlinie Hamburg-Lübeck. Gab es schon Rahlstedt? Ja, aber erst seit 1927. Vorher hieß das Dorf mit diesem Bahnhof „Alt-Rahlstedt“. Es war ein Bauerndorf mit 920 Einwohnern im Jahre 1895. In engster Umgebung profitierten Oldenfelde, Meiendorf und Neu-Rahlstedt, ebenfalls Bauerndörfer, auch gesegnet mit viel Land, von diesem Bahnhof. Man wusste, viele Hamburger Bürger suchten für sich und ihre Familie die ländliche Umgebung zum Wohnen, im Grünen. Man hatte Geld und wollte in der Großstadt nur noch arbeiten.

Rahlstedts Dörfer lockten mit Grün, schufen die Voraussetzungen mit geplanten Straßenzügen, Parzellen für die Interessenten wurden eingerichtet. Man hatte den perfekten Anschluss mit der Eisenbahn. Landwirte wollten Grund zur Verfügung stellen, Makler waren auch da. Es wurde verkauft und gebaut. Und wie! Allein in Alt-Rahlstedt verdreifachte sich die Einwohnerzahl auf ca. 3.800 Einwohner im Jahre 1914.

Viele Straßen Rahlstedts sind in der Gegenwart weiterhin stark geprägt von Häusern dieser Zeit, oft zeigen sie heute das Baujahr. Beispiele will ich Ihnen zeigen und starte mit der Amtsstraße.

Foto 1 ist eine Postkarte, deren Poststempel das Jahr 1905 zeigt. Abgebildet ist die Amtsstraße, mit Blick von der Rahlstedter Bahnhofstraße. Das erste Haus rechts ist am Anfang zu sehen, man findet dort das

Baujahr 1902. Auch die beiden Gebäude dahinter existierten damals. Ebenfalls zu erkennen ist das Haus gegenüber, das ist das Eckhaus an der Bruhnsallee.

Das nächste Foto 2 befindet sich im Schrankweg. Am Haus ist das Baujahr 1892 zu entnehmen. Die Straße hieß bis 1950 Agnesstraße. Und Agnes war die Ehefrau des Erbauers. Das Foto ist von 2006.



Nun geht es in die Boytinstraße, das ist Foto Nr. 3. Am Haus ist das Baujahr 1892 zu erkennen. Das Foto ist von 2021. In der Boytinstraße finden Sie historische Häuser dieser Zeit, ebenso in der Grubesallee.



Das folgende Foto 4 ist in der Bargtheider Straße aufgenommen. Das Haus zeigt das Baujahr 1908. Das Foto ist von 2017. Man findet immer wieder Häuser aus den Jahren um 1910.



In der Rahlstedter Straße 92 findet man das ehemalige Kaiserliche Postamt, Foto Nr. 5. Das Foto ist mit 1893 eingeschätzt. Das Postamt selbst wurde 1903 in die Rahlstedter Bahnhofstraße verlegt. Dieses Haus dient bis heute anderen Zwecken als Wohn- und Geschäftshaus.



Eine andere Straße, in der viele Häuser aus der Zeit um 1900 bewundert werden können, ist der Wittigstieg. Foto 6 ist 2017 auf-



genommen. Dieses Haus im Gründerzeit-Stil wurde 1899 erbaut.

Nun gelangen wir in den Weddinger Weg, bis 1950 Vereinsstraße. Sie hieß zunächst Witwenkoppel. Der Name bezog sich auf ein Kirchengrundstück zur Versorgung der Pastorenwitwen. Die Bewohner hatten kein Verständnis für die Namensgebung. 1961 war Schluss mit dem Namen, der neue Name erinnert an den Wedding in Berlin. Das Haus stammt aus dem Jahr 1909, der historische Stil ist gut erkennbar. Das Foto ist von mir, aus dem Jahr 2015.



Nun befinden wir uns in der Bordesolmer Straße, bis 1950 hieß sie Ifflandstraße. Foto 8 ist ein Mansardhaus, es zeigt das Baujahr 1907. Das Foto ist aus dem Jahr 2016. Auch die Bordesolmer Straße ist, ebenso wie die gegenüberliegende Remstedtstraße, einen Spaziergang wert.



Nun geht es in den Eilersweg, bis 1950 als Hermannstraße bekannt. Das abgebildete Haus ist im Jugendstil und 1910 erbaut. Das Foto ist von 2019. Der Eilersweg weist viele historische Villen dieser Zeit aus. Ein weiteres Beispiel solcher Straßen ist die Buchwaldstraße oder auch Paalende.



Nun locke ich Sie, liebe Leser, in die Oldenfelder Straße zu Foto 10. Ich schließe diesen Artikel mit dieser historischen Postkarte

ab. Wir schätzen die Postkarte auf 1901 ein, jedenfalls deutlich vor dem Bau der elektrischen Kleinbahn, die 1904 gestartet war – und schon 1923 den Personenverkehr wieder einstellen musste. Grund: die U-Bahn U1. Zu sehen sind rechts die Häuser Nr. 4 und 6. Ebenfalls erkennbar Haus Nr. 12. Das Haus war Jahrzehnte Kapelle der katholischen Kirche, bis zum Bau der Kirche Mariä Himmelfahrt. Das Gebäude wurde 1973 abgerissen.

Auch die Gebäude Nr. 15 und 17 sind heute erkennbar.



Ich zeige in diesem Artikel ausgewählte Häuser, die als Beispiel für die Zeit von 1893 bis 1918 dienen mögen. Sie werden diese und andere Gebäude in den genannten Straßen, aber auch in vielen weiteren Straßen finden.

Nach 1918 wuchs Rahlstedt weiter und baute. Die Kaffeemühlen, die man in Rahlstedt sehr häufig sieht, sind typisch für die 1920er und 1930er Zeit.

Und nach 1945? Da ging es weiter mit dem Bauen. Das war und ist dann auch die Zeit der Großsiedlungen. Und Rahlstedt hat inzwischen rund 92.000 Einwohner. Und hat irgendwie dennoch seinen dörflichen Charakter bewahrt. Auch dank der vielen Straßen mit ihren historischen Einfamilienhäusern.

Steffen Becker
Stadtteilarchiv im
Bürgerverein Rahlstedt e.V.

Die Fotos 3, 4, 6, 7, 8 sind von mir. Der Fotograf von Nr. 2 und 9 ist mir nicht bekannt.



Donnerstag, 23. Juni 2022 um 19 Uhr
BOOGIE-WOOGIE
 mit **AXEL ZWINGENBERGER**

Geboren in Hamburg, ist Axel Zwingenberger seit seinem 19. Lebensjahr als „Botschafter des Boogie Woogie“ weltweit unterwegs, mittlerweile war der Tastenvirtuose in rund 50 Ländern von Südostasien über Afrika bis Nordamerika auf Konzertreise. „Ganz nebenbei“ ist er auch in fast allen europäischen Ländern aufgetreten. Britische Kritiker betitelten ihn „Boogiemeister of the world“, worüber er sich besonders freut, zumal er nicht nur kreativ und innovativ komponiert, sondern wie kein zweiter die Facetten des klassischen Boogie Woogie- und Blues-Pianos ausleuchtet und durch seine mitreißenden Interpretationen mit Leben erfüllt!

Eintritt: 15 €

Tickets: Online über die Homepage als print@home-Ticket erhältlich, täglich von 10-18 Uhr am Empfang sowie an der Abendkasse der Parkresidenz Rahlstedt, Rahlstedter Str. 29. Auskunft und telefonische Reservierung unter Telefon 040 - 67 373 - 0.

Es gilt das 2G-Modell mit FFP2-Maskenpflicht.

Weitere Informationen zu den Veranstaltungen finden Sie auf der Homepage www.parkresidenz-rahlstedt.de/kultur.



Axel Zwingenberger (c) www.dobias.at



Unser Veranstaltungskalender

- monatlich kostenlos zu Ihnen nach Hause!

-

Einfach anfordern unter
 040 / 673 73-0
 oder

info@parkresidenz-rahlstedt.de



PARKRESIDENZ GREVE & CO.
 PARKRESIDENZ RAHLSTEDT
 Rahlstedter Str. 29, 22149 Hamburg
www.parkresidenz-rahlstedt.de



Bibliothek der MINT-Dinge

Am 25. März 2022 präsentierten Bücherhallenleitung Jasmin Meinke und Birgit Stuhr (1. Fachangestellte) Bezirks- und Kulturpolitikern die neue Bibliothek der MINT-Dinge in der Bücherhalle Rahlstedt.

Nachdem die Planungen bereits im Februar 2021 begonnen hatten, freute sich Jasmin Meinke nun ganz besonders, die Bibliothek der MINT-Dinge offiziell einweihen zu können.

Interessiert nahmen die Gäste das neue Angebot in Augenschein und probierten gern einige MINT-Dinge selbst aus.

Auch der kleine Roboter Dash, der mittels einer App programmiert und über das Tablet gesteuert wird, stieß auf große Begeisterung.

MINT steht für Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik. Die Bibliothek der MINT-Dinge ermöglicht niedrigschwellige Zugang zu (ersten) naturwissenschaftlichen Erfahrungen für alle soziodemographischen Gruppen im Einzugsgebiet.

Ziel ist es, Kinder und auch Erwachsene in ihren MINT-Fähigkeiten zu stärken, indem sie naturwissenschaftliche Phänomene entdecken, hinterfragen und durch selbst gewonnene Erkenntnisse besser verstehen.

Präsentiert wird in der Bibliothek der MINT-Dinge eine bunte Mischung aus hilfreichen Alltagsdingen sowie Experimentier- und Forschungsgegenständen.

Vom Teleskop, Energiemessgerät und Kartoffelbatterie bis MakeyMakey und Roboter Dash ist für jeden Forschergeist etwas zum Ausleihen dabei! Insgesamt warten 35 Teile darauf, von kleinen und großen Wissenschaftlern entdeckt zu werden.

Kommen Sie vorbei – es lohnt sich!

Text und Bilder: Bücherhalle Rahlstedt



Entdeckungstouren 2022 – Neues in Rahlstedt-Ost entdecken



Kommen Sie mit raus und entdecken Sie Rahlstedt-Ost ganz neu!

Bis Dezember 2022 laden wir Sie zu spannenden und kostenlosen Entdeckungstouren durch Rahlstedt-Ost ein.

Besuchen Sie Orte, Projekte, Menschen und neue Perspektiven in Ihrer Nachbarschaft, die Sie bisher vielleicht noch nicht kannten.

Das Stadtteilbüro hat ein spannendes und abwechslungsreiches Entdeckungsprogramm für 2022 zusammengestellt.

Touren zu verschiedenen Themen erwarten Sie. Mal baulich, mal mit ganz viel Natur, mal im Dunklen und mal filmisch.

Eine Übersicht über alle Touren mit Teilnehmerzahl, Treffpunkten und Terminen finden Sie im Flyer (erhältlich u. a. im Stadtteilbüro Rahlstedt-Ost, He-

geneck 7-9, Tel. 040/60775281, rahlstedt-ost@la-waetz.de).

Um Anmeldung wird gebeten.

Wir freuen uns auf Sie!

www.rahlstedt-ost.de

Foto: Bernhard Ullrich



Würdiger Erhalt der Alten Sieker Landstraße

Das Gebiet rund um die Straßen Höltigbaum/Sieker Landstraße/Neuer Höltigbaum entwickelt sich für geschichts- und naturinteressierte Menschen zu einem Anziehungspunkt. Unter anderem durch die geplante „Grüne Fuge“ und durch den vorhandenen Gedenkort für Deserteure „Standortschießplatz Höltigbaum“ wird der Bereich von Rahlstedtern und Gästen immer häufiger besucht.

Die dort noch erhaltenen 400 Meter der Pflasterung der historischen Alten Sieker Landstraße bieten derzeit durch Überwucherungen allerdings keinen würdigen Anblick. In Publikationen wird dieses Kultur-

denkmal jedoch als sehenswertes Zeugnis der Geschichte empfohlen.

Einen einstimmigen Beschluss des Regionalausschusses Rahlstedt beantwortete das Bezirksamt Wandsbek folgendermaßen: „Die konsumtive bezirkliche Rahmenzuweisung dient im Wesentlichen der Unterhaltung und dem Betrieb der öffentlichen Straßen und Wege mit dem Ziel Zustand, Substanz und Verkehrssicherheit für alle Verkehrsteilnehmer nachhaltig zu erhalten. Die Alte Sieker Landstraße befindet sich in einem verkehrssicheren Zustand und es gibt auch keine Hinweise darauf, dass die Substanz der Straße gefährdet ist. Im Mai



v. li.: Werner Jansen (NABU und Rahlstedter Kulturverein) und Jörg Meyer (Regionalausschuss Rahlstedt)

2016 wurde die Alte Sieker Landstraße bereits auf Grund eines Beschlusses abgeplackt, dabei entstanden Kosten in Höhe von ca. 13.000 €.

Aufgrund der geringen Frequentierung ist die Alte Sieker Landstraße nun wieder in einem ähnlichen Zustand. Eine erneute Beauftragung würde sich in einem ähnlichen Kostenrahmen bewegen und aufgrund der geringen Frequentierung ebenfalls nicht von Dauer sein. Das Bezirksamt Wandsbek

hält den Einsatz der bezirklichen Rahmenezuweisung daher für nicht angebracht.“

Da sich viele Rahlstedter Akteure aus den Vereinen und aus der Politik nicht mit dem Zustand der Alten Sieker Landstraße zufriedengeben möchten, werden Mitstreiter gesucht, die sich ebenfalls für den Erhalt interessieren. Wenden Sie sich ggf. gerne an die Redaktion vom „Rahlstedter“ (s. Impressum).
Michael Schulze

Kurz notiert:



Musik aus Jenfeld

Vom 2. bis 4. September 2022 findet an verschiedenen Orten in Jenfeld das Musikevent „48h Jenfeld“ statt.

Auch im Vorfeld werden Aktionen geboten.

Informationen gibt es unter „www.musik-aus-jenfeld.de“!

BEITRITTSERKLÄRUNG

zum Bürgerverein Rahlstedt e.V.
Ich / Wir erkläre(n) hiermit den Beitritt per
Nachname: _____ (Datum)
Vorname: _____
Nachname: _____
Firma / Verein o.ä.
Straße: _____
E-Mail-Adresse: _____

BITTE IN BLOCKSCHRIFT AUSFÜLLEN!

Vorname: _____ Geb.-Datum: _____
Nachname: _____ Geb.-Datum: _____
Firma / Verein o.ä. Telefon: _____
Straße: _____ Ort: _____
PLZ: _____

Der Mitgliedsbeitrag beträgt jährlich:

Einzelpersonen: 30,- Euro Ehepaare / Partner: 50,- Euro
Kinder / Jugendliche (bis 18 Jahre): 10,- Euro Firmen / Vereine: 50,- Euro

Datum: _____

Unterschrift: _____

(bei Minderjährigen Unterschrift eines Erziehungsberechtigten)

Ich / Wir zahlen eine einmalige Spende bei Beitritt in Höhe von _____ Euro.
(Der Bürgerverein ist als gemeinnützig anerkannt und kann für Ihre Spende eine steuerabzugsfähige Spendenbescheinigung ausstellen.)

Bitte beachten Sie unser SEPA-Lastschriftmandat auf der Rückseite!

Datenschutzhinweis: Wir möchten Sie darüber informieren, dass die von Ihnen in Ihrer Beitrittserklärung angegebenen Daten über Ihre persönlichen und sachlichen Verhältnisse (personenbezogene Daten) auf Datenverarbeitungssystemen des Vereins gespeichert und für Verwaltungszwecke des Vereins verarbeitet und genutzt werden. Wir sichern Ihnen zu, Ihre personenbezogenen Daten vertraulich zu behandeln und nicht an Außenstehende weiterzugeben. Sie können jederzeit schriftlich Auskunft über die bezüglich Ihrer Person gespeicherten Daten erhalten und Korrektur verlangen, soweit die beim Verein gespeicherten Daten unrichtig sind. Sollten die gespeicherten Daten für die Abwicklung der Geschäftsprozesse des Vereins nicht notwendig sein, so können Sie auch eine Sperrung, gegebenenfalls auch eine Löschung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen.

SEPA-Lastschriftsmandat - (dies ist bei der ehrenamtlichen Mitgliederverwaltung eine große Hilfe)

Gläubiger-Identifikationsnummer: DE 76 ZZZ0 0000 2850 42

Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt.

Ich/wir ermächtigte(n) den Bürgerverein Rahstede e.V. den Jahres-Mitgliedsbeitrag von meine/unsere(n) Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein / weisen wir unser Kreditinstitut an, die vom Bürgerverein Rahstede e.V. auf mein/unsere(n) Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis : Ich kann / wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem/unsere(n) Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Kontoinhaber:

Bank:

Anschrift des Kontoinhabers:

Straße:

PLZ:

Ort:

IBAN: DE | | | | |

BIC: |

Datum:

Unterschrift:

Ich / Wir wurde(n) erworben durch:

Bürgerverein Rahstede e.V. • Nydammer Weg 18 b • 22145 Hamburg-Rahstede

Telefon / Telefax: 040 - 678 95 03

Konto: Sparkasse Holstein (BLZ: 213 522 40) Kto.-Nr.: 0179 1341 27

IBAN: DE27 2135 2240 0179 1341 27 - BIC: NOLADE21HOL

Stadtelarchiv: Tag der offenen Tür jeden zweiten Mittwoch im Monat (außer Juli / August / Dez),
von 15.00 bis 18.00 Uhr (oder nach Absprache)

A P O T H E K E N

 <p>Claudia Adib-Moghaddam e.K. Apothekerin Düpeid 24 22149 Hamburg Tel.: 040 672 57 58 Fax: 040 672 93 59</p> <p>Gutenberg Apotheke</p>	 <p>Greifenberg Christina Gloyer Greifenberger Str. 57b · 22147 Hamburg Tel. 040 647 66 90 · Fax 040 647 88 57 Info@Greifenberg-Apotheke.de · www.greifenberg-apotheke.de</p>
<p>Alaska-Apotheke Silke Gutzmann Alaskaweg 2 · Ecke Saseler Straße 22145 Hamburg Telefon 678 52 53 · Fax 678 20 93</p>	<p>Nordland-Apotheke Christina Gloyer Grönlander Damm 1 22145 Hamburg Telefon 678 65 77 · Fax 67 94 11 52</p>
	 <p>Liliencron Apotheke Dr. Ulf Haverland Rahlstedter Bahnhofstr. 8 22143 Hamburg Tel. 040 / 677 03 15 www.apo-apo.de</p>
 <p>HERZAPOTHEKE <i>Ihre Gesundheit liegt uns am Herzen</i> Dr. Köhler Rahlstedter Bahnhofstraße 11 Tel.: 675 80 322 Fax: 675 80 324</p>	
<p>Vital-Apotheke Anja-Katrin Schulz-Suck Scharbeutzer Straße 104 B 22147 Hamburg Telefon 648 60 760 · Fax 648 60 763</p>	<p>Hirsch-Apotheke Apothekerin Sun Nold Rahlstedter Straße 41 · Hamburg-Rahlstedt Telefon 672 33 00 · Fax 672 87 52 hirschapo.hh@gmx.de www.hirsch-apotheke-rahlstedt.de</p>
<p>DRIVE-IN-APOTHEKE Stapelfelder Str. 84 · 22143 Hamburg Telefon 677 46 46 · Fax 24 82 58 28 E-Mail: service@drive-in-apotheke.biz www.drive-in-apotheke.biz</p>	<p>Pongs⁵ APOTHEKE Martin Pongs Schweriner Straße 17 · 22147 Hamburg Telefon 677 80 80-81 · Fax 677 82 79 E-Mail: info@pongs-apotheke.de Internet: www.pongs-apotheke.de</p>
 <p>Oldenfelder Apotheke Anja-Katrin Schulz-Suck</p> <p>Die Apotheke für die ganze Familie · Ihre Service Apotheke Alter Zollweg 192 · 22147 Hamburg Telefon 6 47 00 71 · Telefax 6 47 64 82 e-mail: oldenfelderapo@aol.com Internet: www.oldenfelder-apotheke.de</p> 	 <p>NOVA APOTHEKE Rahlstedt Schweriner Straße 8-12 RAHLSTEDT CENTER 22143 Hamburg Tel.: 040/677 40 94 040/66 99 90 60 Fax: 040/677 40 95 info@nova-apotheke-rahlstedt.de www.nova-apotheke-rahlstedt.de</p>

KURT ATTS & Sohn
SCHLÜSSEL-SOFORT-DIENST UND SCHLOSSEREI
22149 Hamburg (Rahlstedt), Rahlstedter Straße 68 a. Tel.: 6 72 24 06

1647 Soeth-Verlag,
Wiedenthal 19, 23881 Breitenfelde
Postvertriebsstück, Deutsche Post AG,
„Entgelt bezahlt“

Eine kleine Anzeige. Für eine große Tat. Werden Sie Lebensspender!

Kämpfen Sie mit uns gegen Leukämie.

Lassen Sie sich jetzt als Stammzellspender registrieren. Alle Infos finden Sie unter www.dkms.de

DKMS Deutsche Knochenmarkspenderdatei gemeinnützige Gesellschaft mbH



JEDER EINZELNE ZÄHLT



MM

MANFRED MÜHLE BESTATTUNGEN

Ihr kompetenter Partner im Trauerfall für alle Bestattungsformen.
Erfahren · Preiswert · Zuverlässig
Hausbesuche auf Wunsch im Großraum Hamburg. Vorsorge zu Lebzeiten.
Telefon 040 66 33 34 – Tag und Nacht
Tonndorfer Hauptstraße 174 a · 22045 Hamburg · info@muehle-bestattungen.de
www.muehle-bestattungen.de



www.schmekal.de

Schöne Aussichten auch in unserer Ausstellung!

TISCHLEREI SCHMEKAL GmbH

Ihr Partner für

- ✓ Fenster, Türen
- ✓ Innenausbau
- ✓ Einbruchschutz und mehr...

VELUX

Saseler Str. 59
22145 Hamburg
Tel. 678 44 44